

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Dr. Hugh Bronson (AfD)**

vom 23. September 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 23. September 2024)

zum Thema:

Altersfeststellung und Umverteilung minderjähriger Ausländer

und **Antwort** vom 7. Oktober 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 9. Oktober 2024)

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

Herrn Abgeordneten Dr. Hugh Bronson (AfD)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/20407

vom 23. September 2023

über Altersfeststellung und Umverteilung minderjähriger Ausländer

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Von welchen „anderen Stellen“ stammen ggf. abweichende Altersangaben zu in Obhut genommenen minderjährigen Ausländern, die dem Landesjugendamt mitgeteilt werden? (vgl. etwa Antw. auf Fragen 2-5 auf Drs. 19/17697)

Zu 1.: Gegebenenfalls abweichende Altersangaben zu (vorläufig) in Obhut genommenen unbegleiteten minderjährigen Geflüchteten stammen in der Regel von folgenden Stellen: anderen Jugendämtern, Ausländerbehörden, Landes- und Bundespolizei, Landes- und Bundeskriminalamt, Botschaften und Konsulaten, Bundesamt für Migration und Flüchtlinge. In Einzelfällen werden durch weitere Stellen, wie z. B. Familiengerichte, Hinweise auf abweichende Altersangaben gemeldet.

2. Welche Staatsangehörigkeit, soweit ermittelbar, hatten die unbegleiteten oder von Sorgeberechtigten begleiteten minderjährigen Ausländer, die in Berlin seit 2020 in Obhut genommen wurden oder einen Asylantrag gestellt haben und die keine ausreichenden Dokumente zur Altersfeststellung vorgelegt haben? Welche Staatsangehörigkeit hatten diejenigen der entsprechenden Personen seit 2020, die sich hinsichtlich ihres Alters zweifelsfrei ausweisen konnten? (bitte nach Jahr und Nationalitäten auflisten)

Zu 2.: Die Staatsangehörigkeiten der als unbegleitet minderjährige ersterfassten Flüchtlinge sind in der folgenden Tabelle Nr. 1 im Anhang aufgeführt. Dazu wird jeweils

unterteilt, ob Personenstandsdokumente (Pass oder Ausweis) in der qualifizierten Inaugenscheinnahme nach § 42 f Sozialgesetzbuch - Achtes Buch (SGB VIII) - Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII) vorlagen oder keine bzw. keine anerkennungsfähigen Dokumente zur Altersfeststellung vorlagen.

Minderjährige Ausländerinnen und Ausländer in Begleitung von sorgeberechtigten Personen werden außer im Fall von Kinderschutzfällen nicht in Obhut genommen, daher liegen zu dieser Gruppe keine Informationen zu Staatsangehörigkeit und vorliegenden Personenstandsdokumenten vor.

3. Laut Senat wurden bei 3085 Ersterfassungen unbegleiteter minderjähriger Ausländer in Berlin im Jahr 2023 nur 24 medizinische Altersfeststellungen durchgeführt ($\approx 0,8\%$), während diese Methode deutschlandweit von den Jugendämtern in 4,5 % der Fälle eingesetzt wird¹. Wie erklärt der Senat die weit seltenere Anwendung medizinischer Altersbestimmungen in Berlin im Vergleich zum bundesweiten Schnitt?

Zu 3.: Die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie (SenBJF) gibt nach Maßgabe des § 42f SGB VIII ein ärztliches Gutachten bei Vorliegen eines Zweifelsfalls von Amts wegen in Auftrag. Liegen keine Ausweispapiere vor und kann im Rahmen der qualifizierten Inaugenscheinnahme keine eindeutige Entscheidung hinsichtlich des Alters getroffen werden, wird unter der gebotenen Beachtung des Verhältnismäßigkeitsprinzips zunächst eine zweite qualifizierte Inaugenscheinnahme durchgeführt, bei der mindestens eine Fachkraft ausgetauscht wird.

Dies gilt auch in den Fällen, in denen im Nachgang Hinweise auf ein anderes Geburtsdatum vorliegen. Ein medizinisches Altersgutachten wird dann eingeleitet, wenn auch nach der zweiten Inaugenscheinnahme ein Zweifelsfall vorliegt.

4. Wie erklärt der Senat die extreme Verschiebung bei den Resultaten der medizinischen Altersfeststellungen seit 2015 dahingehend, dass sich das Verhältnis der Befunde Volljährigkeit/Minderjährigkeit deutlich umgekehrt hat und 2023 nur noch in ca. jedem zehnten Fall Volljährigkeit attestiert wurde, während es 2015 noch bei ca. 80 % der Fall war?²

Zu 4.: Die Altersgutachten werden beim Centrum für forensische Altersdiagnostik der Charité Berlin in Auftrag gegeben. Dieses folgt den Leitlinien der Arbeitsgemeinschaft für Forensische Altersdiagnostik (AGFAD), die auch von der deutschen Rechtsprechung anerkannt sind. Die Leitlinien der AGFAD wurden in den letzten Jahren dahingehend aktualisiert, dass nunmehr neuesten Erkenntnissen der Wissenschaft folgend das

¹ Bericht der Bundesregierung über die Situation unbegleiteter ausländischer Minderjähriger in Deutschland, BT-Drs. 20/7120: 62

² vgl. Tab. 4 auf Drs. 19/17697

Mindestalterprinzip angewendet wird. Dieses ergibt sich aus dem Altersminimum der Referenzstudie für die festgestellte Merkmalsausprägung; es ist das Alter der jüngsten Person der Referenzpopulation, die die jeweiligen Merkmalsausprägungen aufweist. Bei der Untersuchung mehrerer Merkmalssysteme ist das höchste Mindestalter maßgeblich. Zuvor wurde das wahrscheinliche Alter beruhend auf Durchschnittswerten ermittelt.

5. Wieso wurde 2023 kein einziger unbegleiteter minderjähriger Ausländer von Berlin auf andere Bundesländer umverteilt?

Zu 5.: Aufgrund der langanhaltend und täglich hohen Zugangszahlen 2023 verlängerte sich die vorläufige Inobhutnahme bis zum Erstgespräch auf zum Teil sechs bis acht Monate. Eine Verteilung in andere Bundesländer war nach diesem langen Aufenthalt aus Gründen des Kindeswohls ausgeschlossen.

Berlin, den 7. Oktober 2024

In Vertretung
Falko Liecke
Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Familie

Tabelle Nr. 1 zur Schriftlichen Anfrage 19/20407

Jahr Gesamt	2024		1314		2023		3104		2022		3204		2021		699		2020		541	
	mit Personen- standdoku- menten	ohne Personen- standdoku- mente																		
Afghanistan	13	128	22	640	20				9	178	9						9	131		
Albanien	4	2	3	1	4				3	4	4						2	0		
Algerien	0	14	0	34	0				22	0	23						0	12		
Angola	1	4	1	7	1				0	0	0						0	5		
Armenien	0	3	0	6	0				2	0	0						0	0		
Aserbaidschan	0	3	4	1	2				1	1	0						0	2		
Australien	0	0	0	0	0				0	0	0						0	1		
Bangladesch	0	1	0	2	0				4	0	2						0	0		
Belarus	0	0	0	0	0				1	1	7						0	6		
Benin	0	29	3	284	0				33	0	12						0	4		
Bosnien und Herzegowina	0	1	1	1	1				1	3	4						0	0		
Bulgarien	1	0	1	0	0				0	0	0						0	0		
Burkina Faso	0	3	0	5	0				1	0	0						0	1		
Burundi	0	0	0	0	0				2	0	0						0	0		
Demokratische Republik Kongo	0	0	0	3	0				3	0	4						0	0		
Elfenbeinküste	0	1	0	11	0				2	0	2						0	2		
Eritrea	0	2	0	5	0				3	0	1						0	1		
Gambia	0	30	0	37	1				26	0	20						0	33		
Georgien	10	1	3	7	5				5	1	5						0	2		
Ghana	0	8	2	4	0				6	0	1						0	28		
Guinea	2	33	1	80	0				36	0	26						0	8		
Guinea-Bissau	0	3	0	3	0				0	0	1						0	0		
Indien	0	2	0	12	1				4	0	0						0	0		
Irak	1	4	2	16	3				16	2	18						0	4		
Iran	1	22	2	22	2				10	0	3						0	3		
Jemen	0	11	3	1	0				0	0	2						0	1		
Jordanien	0	1	0	4	0				0	0	0						0	0		
Kambodscha	0	43	0	21	0				7	0	0						0	0		
Kamerun	2	12	0	18	0				14	0	6						0	2		
Kenia	0	4	1	2	0				2	0	1						0	0		
Kolumbien	0	0	1	0	1				1	0	0						0	0		
Kongo	0	1	0	1	0				2	0	3						0	0		
Libanon	0	25	0	37	0				92	0	15						0	2		
Liberia	0	0	0	0	0				1	0	1						0	0		
Libyen	1	9	0	17	2				12	3	5						0	8		
Mali	0	4	0	7	0				5	0	4						0	2		
Marokko	1	13	2	38	0				31	0	21						0	16		
Mauretanien	0	0	1	0	0				0	0	1						0	0		
Moldau	0	4	4	5	11				12	12	21						3	9		
Niger	0	1	0	1	0				0	0	1						0	0		
Nigeria	2	3	0	5	18				4	0	3						0	1		
Nordmazedonien	1	0	0	0	0				0	0	0						0	0		
Pakistan	0	2	0	8	2				10	0	5						0	2		
Peru	0	0	0	0	0				1	0	0						0	0		
Russische Föderation	2	10	8	21	2				7	1	5						1	9		
Senegal	0	1	0	2	0				4	0	2						0	4		
Serbien	3	3	3	1	0				9	2	4						4	4		
Sierra Leone	0	0	0	2	0				6	0	3						0	1		
Simbabwe	0	1	0	0	0				0	0	0						0	0		
Somalia	0	27	0	28	0				17	0	12						0	11		
Sudan	0	0	0	7	1				3	0	2						0	0		
Syrien	38	208	97	594	42				377	15	103						11	49		
Sudsudan	0	0	0	3	0				0	0	0						0	0		
Tadschikistan	0	0	0	0	0				1	0	0						0	0		
Thailand	0	0	0	1	0				0	0	0						0	0		
Togo	0	2	0	0	0				1	0	1						0	0		
Tschad	0	0	0	1	0				0	0	1						0	0		
Tunesien	0	30	1	23	0				15	1	11						0	13		
Turkmenistan	0	2	0	1	0				1	0	1						0	1		
Türkei	22	90	146	249	219				186	4	10						2	8		
Uganda	0	0	0	2	0				0	0	0						0	0		
Ukraine	333	15	389	38	968				189	1	3						0	15		
Usbekistan	0	0	0	0	4				1	0	0						0	0		
Venezuela	0	0	0	2	0				2	0	0						0	0		
Vietnam	0	7	1	1	1				9	0	28						1	55		
ungeklärt	0	37	2	48	1				57	0	23						0	16		
Ägypten	0	3	0	14	1				8	0	3						0	1		
Äthiopien	0	4	0	3	0				6	0	1						0	2		
keine Angabe	0	9	0	13	0				21	0	26						0	33		

Tabelle Nr. 1 Quelle: ISBJ-DWH UMA, *Stand 26.09.2024